

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 29 (1942)  
**Heft:** 12: St. Gallen II

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 24.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHWEIZER SCHULE

**HALBMONATSSCHRIFT**

**FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT**

	Seite
<b>St. Gallen II</b>	
Die Volksschule im Kanton St. Gallen Von Karl Schöbi, Lichtensteig . . . . .	361
St. Gallerland — St. Gallersprache Von Josef Linder, St. Gallen . . . . .	366
Scheffels „Ekkehard“ im Lichte der Quellen Von Emil Schlumpf, St. Gallen . . . . .	372
Die religionsunterrichtlichen Verhältnisse in den Volksschulen des Bistums St. Gallen Von Franz Bürkli, Prof., Luzern . . . . .	380
Die Stadt St. Gallen Von August Lehmann, St. Gallen . . . . .	383
Aus der Geschichte der Klosterschule in St. Gallen Von Dr. Karl Schneider, Prof., St. Gallen . . . . .	391
(Fortsetzung siehe Rückseite)	

**Herausgegeben von  
den katholischen Schul- und Erziehungs-  
Vereinigungen der Schweiz**

OLTEN, 15. OKTOBER 1942 + 29. JAHRGANG + Nr.

12

DRUCK UND VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN